

## TAKTKIN®

TAKTKIN® - Ein Ansatz zur Behandlung sprachmotorischer Störungen

### TAKTKIN® Ausbildungskurs - Kinder

Dreitägiger Ausbildungskurs TAKTKIN® - ein Therapieansatz zur Behandlung sprechmotorischer Störungen wie Dysarthrien und Sprechapraxien bei Kindern. Durch taktile Manipulationen der Therapeutin an der Gesichts- und Sprechmuskulatur des Betroffenen werden Artikulationshilfen zum Auffinden der Artikulationsstelle, -art und -modus im Sinne eines zeitlich-räumlichen Musters zur Unterstützung koartikulatorischer Bewegungen gegeben. Diese Hilfen können je nach Störungsausmaß von der Laut- bis hin zur Satzebene eingesetzt werden. Die Hinweisreize können in Art, Ausmaß und Häufigkeit den Bedürfnissen des Betroffenen dynamisch angepasst werden. Es findet ggf. eine Demonstrationsbehandlung im Seminar statt.

Ziel: Vermittlung der Technik des TAKTKIN®. Es wird einführend ein Überblick über die kindliche Sprechapraxie sowie über den theoretischen Hintergrund des TAKTKIN® und die Erfahrungen in der Anwendung bei Kindern gegeben. Im Mittelpunkt stehen das Erlernen der *taktil-kinästhetischen* Hinweisreize und ihrer Dynamik zur direkten Anwendung in der Therapie sowie die Selbsterfahrung.

**Ort:** Coburg **Fortbildungsnummer:** 18/12  
**Termin:** 12. bis 14.07.2012 **Fortbildungspunkte:** 25  
**Kosten:** 295,00 €

### TAKTKIN® Ausbildungskurs - Erwachsene

TAKTKIN® ist ein Therapieansatz zur Behandlung sprechmotorischer Störungen wie Dysarthrien und Sprechapraxien. Durch taktile Manipulationen der TherapeutIn an der Gesichts- und Sprechmuskulatur des/der Betroffenen werden Artikulationshilfen zum Auffinden der Artikulationsstelle, -art und -modus und besonders koartikulatorischer Bewegungen gegeben. Diese Hilfen können je nach Störungsausmaß von der Laut- bis hin zur Satzebene eingesetzt werden. Die Hinweisreize können in Art, Ausmaß und Häufigkeit den Bedürfnissen des/der Betroffenen dynamisch angepasst werden und besonders bei koartikulatorischen Bewegungen unterstützen.

Ziel: Vermittlung der Technik des TAKTKIN®. Es wird einführend ein Überblick über den theoretischen Hintergrund des Verfahrens und die Erfahrungen in der Anwendung bei Erwachsenen gegeben. Im Mittelpunkt stehen im Ausbildungskurs das Erlernen der *taktil-kinästhetischen* Hinweisreize und ihrer Dynamik zur direkten Anwendung in der Therapie sowie die Selbsterfahrung.

**Ort:** Coburg **Fortbildungsnummer:** 19/12  
**Termin:** 06. bis 08.09.2012 **Fortbildungspunkte:** 25  
**Kosten:** 295,00 €

## TAKTKIN® Aufbaukurs - Kinder

Voraussetzung für die Teilnahme am Aufbaukurs ist die Absolvierung eines Ausbildungskurses.

Kursziel: Vertiefung der diagnostischen Möglichkeiten bei kindlicher Sprechapraxie, Dysarthrie und anderen Aussprachestörungen bei Kindern sowie die detaillierte Anleitung zur Umsetzung der Technik des TAKTKIN® in der Koartikulation. Die Auswahl und hierarchische Gliederung des zu verwendenden, kindgerechten Wortmaterials wird thematisiert. Es werden konkrete Hinweise zur Umsetzung des Verfahrens in die Übungssituation mit Kindern gegeben. Anhand von Videodemonstrationen und Rollenspielen wird die praktische Umsetzung in die Therapie dargestellt und erprobt.

Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, Fälle aus der eigenen Praxis (per Video oder ggf. direkt) vorzustellen und zu diskutieren. Bitte das Skript des Ausbildungskurses zum Aufbaukurs mitbringen.

Zertifikatserteilung: Ein Zertifikat zur TAKTKIN® Therapeutin kann nach dem Besuch des Kurses erworben werden. Dazu legt der Teilnehmer der Referentin ein Behandlungsvideo und einen Therapieplan zu einem Patienten mit sprechmotorischer Störung vor. Diese Ausarbeitung wird anhand festgelegter Parameter bewertet und die Kursleitung entscheidet über die erfolgreiche Teilnahme (Zertifikatserteilung).

**Ort:** Coburg **Fortbildungsnummer:** 20/12  
**Termin:** 29.11. bis 01.12.2012 **Fortbildungspunkte:** 25  
**Kosten:** 295,00 €

### Referentin:



**Beate Birner-Janusch** absolvierte von 1987 bis 1990 ihre Ausbildung zur Logopädin an der Fachschule der Universität Ulm; anschließend berufl. Tätigkeit an einer Schule für Körperbehinderte in Kempten/Allgäu; 1992 bis 1993 muttersprachliche Lehrassistentin für Deutsch am Concardia College Moorhead, USA; 1993 bis 1994 Aufbau einer logopädischen Abteilung an der Parkinson-Klinik Bad Nauheim; 1994 bis 1999 Studium der Lehr- und Forschungslogopädie an der RWTH Aachen, studienbegleitend in einer logopädischen Praxis tätig; des Weiteren studienbegleitend seit 1995 Lehraufträge an versch. Lehranstalten für Logopädie; 1997 Ausbildung PROMT™Instruktorin am PROMT™Institute, Santa Fe, USA;

seit 1999 Aus- und Weiterbildung von Sprachtherapeuten sowie therapeutisch in einer logopädischen Praxis tätig; 2000 Zertifikat Lehrlogopädin (dbl); WS 2003/2004 Anstellung als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Fakultät für Rehabilitationswissenschaften im Fachbereich Rehabilitation und Pädagogik bei Sprach-, Kommunikations- und Hörstörungen an der Universität Dortmund